

Studiengang Sozialmanagement (Bachelor of Arts)

Modul – Nr.	10		
Modulbezeichnung	Recht III		
Titel der Lehrveranstaltung	Rechtsformen sozialwirtschaftlicher Organisationen / Steuerrecht für sozialwirtschaftliche Organisationen		
Prüfungsbezeichnung Fachprüfung	Recht		
Fachsemester	5		
Art der Lehrveranstaltung	Vorlesung		
Umfang in SWS und ECTS	4	4	120
Formale Teilnahmebedingungen	Pflicht		
1. Lernziele (Learning Outcomes)			
<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse: Die Studierenden sollen die unterschiedlichen Rechtsformen kennen lernen, die für sozialwirtschaftliche Einrichtungen in Betracht kommen. Im weiteren Verlauf sollen die Studierenden in die Grundlagen des Spendenrechts und Gemeinnützigkeitsrechts eingeführt werden. Des weiteren werden Grundlagen der Besteuerung (Körperschaftssteuer, Gewerbesteuer, Grundsteuer und Umsatzsteuer) für ausgewählte Non-Profit-Organisationen am Beispiel von Stiftungen und gemeinnützigen Vereinen vermittelt. • Fähigkeiten/Fertigkeiten/Kompetenzen: Eigenständige Einschätzung von Vor- und Nachteilen der jeweiligen Rechtsform, um Entscheidungskriterien zu entwickeln, welche Rechtsform für eine bestimmte Institution die geeignetsten wäre. Beurteilung gemeinnütziger und steuerrechtlicher Aspekte im Non-Profit-Bereich 			
2. Empfohlene Vorkenntnisse			
Recht I			
3. Inhalt			
Rechtsformen			
Unter Berücksichtigung von Problemen der Gründung, Geschäftsführung, Kapitalhöhe, Haftung und der steuerlichen Auswirkung sollen folgende Rechtsformen behandelt werden:			
1. Personengesellschaft (GbR, OHG, KG)			
2. Verein			
3. Stiftung			
4. Genossenschaft			
5. Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)			
6. Aktiengesellschaft.			
Steuerrecht			
1. Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Rechtsformen im Überblick			
2. Grundlagen des Steuerrechts und Bedeutung der Sozialzwecknormen; Steuerwirkungen ausgewählter Schnittstellenprobleme; Spendenrecht			
3. Gemeinnützigkeitsrecht: Begriff und Bedeutung der Gemeinnützigkeit; Definition der Steuerbegünstigten Zwecke der Abgabenordnung			
4. Besteuerung von Non-Profit-Organisationen: Grundlagen des Ertrag-, Bestand- und Umsatzsteuerrechts (Körperschaftssteuer, Gewerbesteuer, Grundsteuer, Umsatzsteuer, Buchhaltung, Buchführung) Stiftungen des privaten Rechts; Besteuerung der Stiftungseinrichtungen; Rechtsfähige und nichtrechtsfähige Vereine			
4. Arbeitsform, didaktische Hilfsmittel			
<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung • Fallarbeit • Urteilsbesprechung 			
5. Leistungsnachweis			
Klausur			
6. Literatur			
Troll/ Wallenhort/ Halaczinsky: Die Besteuerung gemeinnütziger Vereine, Stiftungen und der juristischen Personen des öffentlichen Rechts; 5. Auflage, München 2004			
Schick, S.: Gemeinnützigkeits- und Steuerrecht, Nomos 2005			
Schick, S.: Praxis-Handbuch Stiftungen, Walhalla 2001			
7. Arbeitsbelastung (Workload) 120			
Die Arbeitsbelastung besteht im Wesentlichen im Besuch der Veranstaltung mit aktiver Teilnahme (60 Std.), der Vor- und Nachbereitung und Vertiefung des behandelten Stoffes (20 Std.) einschließlich Literaturstudium, der Bearbeitung von Übungsaufgaben und Fallbeispielen (10 Std.) sowie der intensiven Vorbereitung der schriftlichen Prüfung (30 Std.). Die Gesamtbelastung beträgt 120 Std. Dies entspricht 4 credits			